

Mehr als nur Feuerwehr

Ein Einblick in die umfassende Jugendarbeit

„Wasser marsch!“, diese Aussage verbinden sicher viele auch mit der Jugendfeuerwehr (JF). Doch die Jugendorganisation der Feuerwehren in ganz Deutschland ist mehr, als „Retten, Löschen, Bergen und Schützen“ - das stellten einige derer Betreuer der Jugendfeuerwehr Schwarme und Umgebung in einem gemeinsamen Gespräch dar.

„Natürlich steht der Zusammenhalt, also die Kameradschaft, auch bei uns an oberster Stelle“, macht der stellvertretende Jugendwart Tjark Tecklenborg anfangs klar, „wir sind eine große, bunt gemischte Gruppe und unternehmen eine Menge zusammen.“

Doch was macht die Jugendfeuerwehr eigentlich?

„Viele denken bei der Jugendfeuerwehr sicher direkt an die große Feuerwehr;“ erklärt der Jugendwart, und somit Leiter der Organisation, Jannis Hördt, „das ist in Teilen sicher auch richtig, aber wir haben viel mehr zu bieten.“

So stehen vor allem sportliche Aktivitäten, wie Schlagball, Volleyball oder Indiacas auf dem „Dienstplan“. Aber auch Unternehmungen wie eine Bootstour, verschiedene Spiele oder gemeinsame Essen sind an der Tagesordnung der regelmäßig stattfindenden Abende. Bekannt ist vielen Martfeldern die Jugendfeuerwehr sicher vom Weihnachtsmarkt – der Knipp-Stand dürfte regelmäßig in aller Munde sein...

„Das Highlight eines jedes Jahres ist aber das Zeltlager!“, betont Jannis weiter, „irgendwo im



Eine starke Truppe: die Jugendfeuerwehr.

Foto: Feuerwehr

Landkreis Diepholz wird für eine Woche ein großer Platz hergerichtet. In diesem Jahr waren wir mit 13 Kindern vor Ort – eine tolle Veranstaltung! 2021 haben wir sogar Heimspiel in Bruchhausen-Vilsen. Mal schauen, mit wie vielen Kindern und Jugendlichen wir dann bei den verschiedenen Wettbewerben antreten können.“ Der Zusammenhalt zeige sich vor allem bei dem jährlichen Familiengrillen auf dem Zeltlager. Über 80 Teilnehmer sind wirklich eine Bestätigung für die Arbeit der ehrenamtlichen Leiter und deren Betreuersteam. „Mit Ausnahme der Ferien treffen wir uns eigentlich jeden Montag“, erklärt Tjark weiter, „dabei können wir aktuell auf einen wirklich beeindruckenden Betreuerstab zurückgreifen.“ Aktuell seien 15 Kinder aus den Gemeinden Martfeld und Schwarme dabei – Tendenz steigend. „Der Groß-

Ihr Profi-Montageteam



P-M-T Oliver Krüger
Holzmaase 8 - 27327 Martfeld
☎ **04255-983984**
box@Krueger-Bauteam.de
www.Krueger-Bauteam.de



KRÜGER
Krueger-Bauteam.de

Innenausbau
Fenster - Türen
Rollläden
Bodenbeläge
Altbau-Sanierung
Insektenschutz





teil kommt sogar aus Martfeld,“ scherzt Betreuer Marcel Ehlers (selbst Martfelder). Damit das auch so bleibt, wird von den Ortsfeuerwehren ein Fahrdienst angeboten. „Die Feuerwehrfrauen und -männer fahren unsere Jugendlichen jeden Montag vom Martfelder Gerätehaus nach Schwarme, und zurück. Das ist wirklich ein tolles Angebot“, ergänzt Betreuer Marcel Ehlers, der früher selbst Mitglied der JF war.

Neben den vielen Angeboten wird, na klar, aber auch das Thema „Feuerwehr“ immer wieder in den Fokus gerückt. So gibt es beispielweise Übungsabende bei den Ortsfeuerwehren. „Als Jugendorganisation der Feuerwehr ist es logischerweise ein Ziel, Nachwuchs zu gewinnen,“, erklärt Jannis' Bruder Luca, „Wir selbst sind über die JF zur Ortsfeuerwehr Schwarme gekommen. Dafür gibt es in allen Ortsfeuerwehren tolle Beispiele.“

Derzeit gehe circa ein Jugendlicher pro Jahr in die aktive Abteilung über. „Mit zehn Jahren darf man der Jugendfeuerwehr beitreten. Weitere Voraussetzungen gibt es eigentlich nicht“, erklärt der Sohn des Schwarmer Ortsbrandmeisters Tjark, „ab dem Alter von 16 Jahren ist dann eine parallele Mitgliedschaft möglich, aber kein muss. Mit 18 Jahren müssen wir uns dann aber von den Jugendlichen trennen.“ Schaut man auf den ehrenamtlichen Betreuer-

stab, so bleiben jedoch einige bei der Stange. „Aber auch Quereinsteiger sind sowohl im Betreuerstab, als auch bei den Ortsfeuerwehren gerne gesehen!“, beton Tjark lächelnd und zeigt dabei auf sich. Schon nach kurzer Zeit bei der Jugendfeuerwehr wird einem deutlich, dass man es hier mit einer motivierten und bunten Truppe zu tun hat. Der Spaß kommt dabei sicher nie zu kurz.

Habt Ihr Interesse, mehr über die Jugendfeuerwehr Schwarme und Umgebung zu erfahren, wollt vielleicht sogar selbst Mitglied werden oder die ehrenamtliche Arbeit unterstützen?

Dann wendet Euch gerne an Jannis Hördt (jannishoerdt@gmail.com) oder Tjark Tecklenborg (tjarkt@web.de). Spannende News gibt es außerdem regelmäßig auf Facebook: [facebook.com/JFSchwarmeundUmgebung!](https://facebook.com/JFSchwarmeundUmgebung/)

Christian Wolters



Die Jugendfeuerwehr beim Löschen eines Brandes.

Foto: Feuerwehr

E KÖÖP IN
EDEKA